Zünd zeigt den automatisierten Zuschnitt auf der Fespa in München

Zünd ist vom 23. bis 26. Mai auf der Fespa Global Print Expo in München vertreten. An Europas führender Messe für den digitalen Grossformatdruck erfahren Besucher, wie sich der digitale Zuschnitt mit cleveren Lösungen weiter automatisieren lässt.

Zünd zeigt auf seinem Messestand D30 in Halle A2, wie leistungsstarke digitale Schneidsysteme in Kombination mit intelligenten Softwaretools und diversen Lösungen für das automatisierte Materialhandling den digitalen Zuschnitt noch effizienter und rentabler gestalten können. Unabhängig von ihrer Unternehmensgrösse halten Grossformatdrucker damit den Schlüssel zu einer autonomen, unbeaufsichtigten und hocheffizienten Produktion in der Hand. Sie können ihre Betriebszeiten verlängern und gleichzeitig die Betriebskosten senken.

Zünd präsentiert auf der Fespa Automatisierungslösungen für jeden Anspruch und fast jedes Einsatzgebiet. Die Software PrimeCenter beispielsweise. Sie bereitet Druck- und Schneiddaten automatisiert und standardisiert auf. Als eigentliche Steuerzentrale sorgt PrimeCenter für einen produktiven und effizienten Vorstufenworkflow. Mit wenigen Klicks lassen sich fixfertig verschachtelte Print&Cut-Jobs erstellen.

Mit Zünd Connect stellt Zünd eine Lösung für die einfache Produktionsüberwachung und -analyse vor. Die Monitoring- und Analysesoftware Zünd Connect identifiziert Optimierungspotenzial im Produktionsworkflow, ermittelt Kennzahlen der eingebundenen Zünd Cutter und berechnet daraus deren Effektivität. Die Software vermittelt dem Anwender wichtige Indikatoren im Zuge der weiteren Optimierung seiner Produktion.

Darüber hinaus zeigt Zünd in München verschiedene Lösungen für den teilweisen oder vollständig automatisierten Materialtransport. Ihr gemeinsamer Nenner ist ihre Fähigkeit, unbeaufsichtigt zu arbeiten und eine konstante, unterbrechungsfreie Produktion zu gewährleisten. Unabhängig von ihrer Unternehmensgrösse bieten diese Lösungen Werbetechnikfirmen ein enormes Sparpotenzial.

Standbesucher erleben live, wie sie Roboter ansteuern und fertige Teile vollautomatisch absortieren können. Zünd zeigt dazu den Robot PortaTable 130. Er besteht aus einem mobilen Ablagetisch und einem Roboterarm und lässt sich schnell und unkompliziert an einem anderen Zünd Cutter einsetzen. Für die effiziente Auftragslogistik sorgt die Visualizing Option. Sie unterstützt den Bediener bei der Teileentnahme. Optische Teilemarkierung oder aufgedruckte QR-Codes vereinfachen dem Bediener die Auftragsverfolgung sorgen für eine saubere und effiziente Logistik.

[www.zund.com](http://www.zund.com/)



Zünd präsentiert auf der Fespa 2023 in München Automatisierungslösungen für jeden Anspruch und jedes Einsatzgebiet im Bereich des digitalen Zuschnitts.

Über die Zünd Systemtechnik AG

Die Zünd Systemtechnik AG, ein global tätiges Schweizer Familienunternehmen, ist der Spezialist für digitale Schneidsysteme. Zünd steht für Schweizer Qualität und gilt als Synonym für Präzision, Leistung und Zuverlässigkeit. Seit 1984 konstruiert, produziert und vermarktet Zünd modulare Cuttersysteme und zählt weltweit zu den führenden Herstellern.

Die Kunden sind gewerbliche Dienstleister und Industrieunternehmen aus der grafischen Branche, der Verpackungsindustrie, der Bekleidungs- und Lederbranche sowie aus dem Textil- und Compositemarkt. Am Hauptsitz in Altstätten befinden sich die Forschung & Entwicklung, das Marketing und die Produktion des Unternehmens. Nebst den eigenen internationalen Verkaufsgesellschaften und Serviceorganisationen arbeitet Zünd Systemtechnik weltweit mit unabhängigen und langjährigen Vertriebspartnern zusammen.